

Pfarrverbandsbrief

Schnaitsee

St. Leonhard a. Buchat

Waldhausen

Fastenzeit – Ostern 2016



Fastenaktion 2016

Das Recht ströme wie Wasser

Verhelfen Sie Menschen
zu ihrem Recht



Das Erste
überträgt den
Gottesdienst zur
Fastenaktion:
am 14.02.2016
um 11 Uhr!



MISEREOR
IHR HILFSWERK

Vorwort

Liebe Christen des Pfarrverbandes

... Ein österliches Wort möchten wir ihnen heute mit auf den Weg geben. Es ist kein besonders Frommes, eher ein Aufruf, aber trotzdem ein österliches: **"Pack ma´s!"**

Die Jünger waren vorerst wie erstarrt über die schrecklichen Ereignisse in Jerusalem: Jesu Verhaftung, das Gerichtsverfahren mit dem Todesurteil, ja schließlich der schmachliche Verbrechertod am Kreuz. Wie wir wissen, waren sie am Boden, enttäuscht, entmutigt und unendlich traurig.



Doch drei Tage später geschieht das Wunder, das Übersinnliche - Jesus ist von den Toten auferstanden - er lebt und spricht mit seinen Freunden und schenkt ihnen wieder neue Hoffnung, neue Kraft und Euphorie. Diese Euphorie hat sie ihr ganzes Leben nicht mehr losgelassen - **"Pack ma´s!"** haben sie sich zugerufen und so ist ihr österlicher Glaube, ihre Hoffnung und ihr Lebensmut weitergegeben worden von Generation an Generation bis auf den heutigen Tag.

Besonders heute in unserem Land kann uns diese Botschaft weiterhelfen: "Pack ma´s!" sagen die einen, wenn es darum geht, die täglich neu ankommenden Flüchtlinge irgendwie unterzubringen und zu verteilen. "Aufnahmestopp" fordern die anderen, die Angst vor großen Herausforderungen haben

oder auch Angst davor haben, sich gegen "Wirtshausparolen" zu stellen.

Aber auch in unserem eigenen Leben gilt es immer wieder aufzustehen, wenn der Verlust eines lieben Menschen, der Verlust des Arbeitsplatzes oder auch die Verletzung meiner Seele, mich zu Boden wirft. Die Botschaft, die uns unser Glaube mit auf den Weg geben will lautet: "Pack ma´s" - Denn zusammen mit Gottes Geist und unserem österlichen Glauben im Gepäck, können wir in eine hoffnungsvolle Zukunft sehen mit der Gewissheit, dass es weitergeht bis zu einem Happy End, vielleicht nicht so wie wir uns das vorstellen, aber es wird ein Happy End geben, spätestens wenn auch wir vor der Auferstehung in unser ewige Leben stehen.

So wünschen wir nun allen Menschen in unserem Pfarrverband von Herzen diese österliche Hoffnung und den Mut, es immer wieder neu anzupacken. "Pack ma´s!"



Georg Schinagl
Pfarrer

Petra Mariel

Fastensingen mit Schnaitseer Ölberg-Spiel

Ölberg-Andacht mit Chorgesang und Mysterien-Spiel

Am Passions-Sonntag, 13. März abends um 19 Uhr wird in der Pfarrkirche Schnaitsee eine Ölbergandacht mit Chorgesang gefeiert. Dabei wird auch wieder einmal das „Schnaitseer Ölberg-Spiel“ im Hochaltar gezeigt.

Die aus dem 18. Jh. stammende bewegliche „Todes-Angst Christi“-Figur mit den umfangreichen Ölberg-Kulissen kommt dabei auch zum Einsatz. Nachdem sie 2014 wieder gangbar gemacht wurde und die farbig be-

leuchteten Glaskugeln wieder installiert sind, wird ein Eindruck der Volksgläubigkeit vermittelt, wie sie bis in die Mitte des vorigen Jahrhunderts üblich war.

Heuer wurden neu Glaskugeln angeschafft, da die historischen schon recht brüchig sind. Der Trachtenverein Schnaitsee übernimmt die Kosten hierfür aus seinem Erlös der Trachtenkinder-Osteraktion. Dafür herzlichen Dank.

Richard Hellmeier



*Der sich verneigende Christus
in der Ölbergs-Szenerie*

Homepage des Pfarrverbandes

Zahlreiche Informationen unter www.erzbistum-muenchen.de/PV-Schnaitsee

Die Homepage des Pfarrverbandes hat nun bereits einen beachtlichen Umfang angenommen. Gemäß der Gliederung finden Sie dort Informationen zum Pfarrverband allgemein, Pfarrbüro, Mitarbeiter und Ansprechpartner kirchlicher Gremien, Handhabung der Sakramenten-Spendung, Mitgestaltung bei Gottesdiensten, Gottesdienstzeiten, usw. Auch werden Informationen zum Glauben und den Sakramenten vermittelt.

Die Kirchen im Pfarrverband werden sehr ausführlich mit Bildern und Beschreibungen vorgestellt (Beschreibungen der Kirchen der Pfarrei St. Leonhard sind in Vorbereitung).

Eine Übersicht mit dem Titel „Was tun bei..?“ gibt Auskunft über Sofortmaßnahmen bei einem Todesfall, bei der Hochzeitsplanung, Mitmachmöglichkeiten für Neubürger, Fragen zu Kircheneintritt, -Wiedereintritt, Glaubensorientierung oder dem Wunsch einen geistlichen Beruf zu ergreifen.

Detaillierte Informationen erhalten sie auch über die Kath. öffentliche Bücherei und die drei Kinder-Betreuungs-Einrichtungen Kindergarten, Kinderkrippe und Kinderhort. Unter dem Programmpunkt „Aktuelles, Veranstaltungen“ erfahren Sie zeitnah was im Pfarrverband los ist.

Ein gut gestalteter und aktueller Internetauftritt lebt besonders von Bildern und Aktualitäten. Deshalb bitte ich weiterhin um aussagekräftige Bilder zu den Kirchen der 3 Pfarreien zu allen Jahreszeiten und Anlässen des Kirchenjahres. Die Homepage des Pfarrverbandes soll ja ein Aushängeschild und Schaufenster unseres Pfarrverbandes sein. Bilder und Informationen möglichst digital an die E-Mail-Adresse

richard.hellmeier@t-online.de

oder als Foto an meine Adresse Richard Hellmeier, Mantelsham 3, 83530 Schnaitsee senden.

R. Hellmeier



ERZBISTUM MÜNCHEN UND FREISING

Kath. öffentliche Bücherei Schnaitsee

Aktuelles / Veranstaltungen
Pfarrverband
Pfarreien im Pfarrverband
Gottesdienste - Pfarrbrief
Sakramente
Was tun bei ...? Todesfall
Kirchen im Pfarrverband

▼ Bücherei

- Bücherei Schnaitsee - Aktuelles
- Gebühren- und Nutzer-Ordnung
- Kindergarten, Kinderkrippe, Kinderhort

Herzlich willkommen!
Die Pfarrbücherei Schnaitsee bietet ca. 4.500 Medien zur Ausleihe. Dazu zählen Bilderbücher für die ganz Kleinen, Kinderbücher ab dem ersten Lesealter, Jugendbücher, Sachbücher und Ratgeber für Erwachsene, Reiseliteratur, Romane, Biographien sowie CDs, DVDs und Spiele.

Hier geht's zu den Neuheiten!

Gebühren
Jahresnutzungsgebühr für Einzelpersonen und Familien: 9,00 Euro
Für DVDs wird zusätzlich je 1,00 Euro/Woche berechnet

Bei Nutzung von mehr als 4 Wochen bei Büchern, Spiel- und Tonträger, bzw. mehr als zwei Wochen bei DVDs wird eine Nachgebühr erhoben

Details siehe Seite Gebühren- und Nutzerordnung

Sie finden uns im:

Pfarrheim Schnaitsee
Pfarrer-Bauer-Straße 8
83530 Schnaitsee
1. Stock

schräg gegenüber des Kindergartens

großer Parkplatz vor dem Haus

Telefon während der Öffnungszeiten
0151-57867648

Kontakt
Mara.Hart@freenet.de

Öffnungszeiten:
Mittwoch: 19.00 – 20.00 Uhr
Freitag: 15.30 – 16.30 Uhr
Sonntag: 10.00 – 12.00 Uhr

Großes Angebot nach Fachgruppen sortiert

Reichhaltige Auswahl auch bei Spielen und CDs, DVDs

Homepage-Seite der Katholischen öffentlichen Bücherei Schnaitsee

Katholische öffentliche Bücherei Schnaitsee

„Es ist etwas Besonderes um Menschen, die am gedruckten Wort Interesse haben. Sie sind eine eigene Spezies: kundig, freundlich, wissbegierig – einfach menschlich“ (Nathan Pine).

Eine wahre Erkenntnis, die sich in den Begegnungen mit den Menschen in unserer Bücherei widerspiegelt.

Auch im vergangenen, sehr erfolgreichen Jahr mit über 10 000 Entleihungen hat sich wieder gezeigt, dass das Interesse an Büchern und am Lesen ungebrochen ist.



Katholische öffentliche Bücherei

Die Umstellung auf eine Jahrsgebühr wurde von den Nutzern sehr gut angenommen. Die Anzahl der Leser hat sich im Vergleich zum Vorjahr mehr als verdoppelt, viele Einzelpersonen und Familien nutzen das Medienangebot nun noch intensiver oder erstmalig und machen die Bücherei zu dem, was sie sein soll: Ein fester Bestandteil des Lebens in Schnaitsee, beginnend vom Kleinkindalter über die Kindergarten- und Schulzeit bis ins mittlere und höhere Lebensalter. Dazu wurden im letzten Jahr 700 neue Medien angeschafft, so dass derzeit ein Bestand von ca. 4800 aktuellen Medien, jetzt auch mit Zeitschriften, zur Verfügung steht.

Besonders beliebt waren bei unseren Lesern im letzten Jahr Publikationen aus der Region wie „Anni und Alois - aber arm sind wir nicht“, „Man muss das Kind im Dorf lassen“ v. Monika Gruber, „Betthupferl“ v. Heidi Hohner, bei den DVD`s stand „Fack ju Göthe“ ganz oben auf der Hitliste und im Kinderbereich dominieren weiterhin die Comic-Bücher „Lotta-Leben“ und „Gregs Abenteuer“, momentan gefolgt von StarWars-Bildbänden.

In diesem Jahr planen wir die Anschaffung von Tip-Toi-Büchern, die interaktiv zur Aus-

einandersetzung mit Bilder- und Erstlesebüchern motivieren. Außerdem steht nun nach über 30 Jahren die Renovierung und Neumöblierung des Büchereiraumes an.

Neben der Ausleihe von Medien bietet die Bücherei mit derzeit 12 ehrenamtlichen Mitarbeitern aber auch Aktivitäten vor allem für Kinder, wie den Sommer-Lese-Club und eine Ferien-Programm-Aktion in den Sommerferien, Vorlesestunden und Lese-Start-Sets im Rahmen von „Lese-Start“ der Stiftung Lesen, das „Warten aufs Christkind“ an Heilig Abend uvm.

Über unsere Neuanschaffungen und Aktionen können Sie sich ab sofort über die Internetseite der Pfarrei informieren (s. S. 4). Bitte beachten Sie auch unsere regelmäßigen Beiträge im Gemeindeblatt.

Da Büchereien ein aktuelles und umfassendes Angebot zu einer erschwinglichen Gebühr für alle Bürger anbieten sollten, ist dafür eine solide finanzielle Grundlage notwendig. Möglich ist dies durch die Unterstützung der Pfarrgemeindestiftung als Träger, der Gemeinde Schnaitsee und der örtlichen Vereine und Banken. Herzlichen Dank dafür!

Wir bedanken uns auch bei all unseren treuen Lesern und begrüßen Sie gerne als Neukunden bei uns in der Bücherei. *Maria Hartl*

Ihr Büchereiteam

Öffnungszeiten der Bücherei
im Pfarrheim, 1. Stock:

Sonntag von 10 bis 12 Uhr
Mittwoch von 19 bis 20 Uhr
Freitag von 15.30 bis 16.30 Uhr

Telefonisch erreichbar sind wir
zu den Öffnungszeiten unter:
0151 / 578 678 48

Wir suchen Verstärkung!

Neue Ministranten werden gesucht

Es sind nicht nur die Erstkommunionkinder angesprochen –
du kannst auch Ministrant werden, wenn du schon älter bist.

Pfarrverband Schnaitsee



Werde Mini!



Wann?

Samstags und sonntags im Gottesdienst
und an den Feiertagen

Warum?

Um einen schönen Dienst für Gott und
unsere Mitmenschen tun zu dürfen



Wie?

für Schnaitsee: Christa Köhldorfer, Tel: 08074/1500
für Waldhausen: Stefan Randlinger, Tel: 08074/2150111
für St. Leonhard: Anni Hangl Tel: 08074/769

oder du meldest nach einem Gottesdienst
in der Sakristei deiner Kirche!

...Lass die Freude am Glauben in deinem Herzen wachsen

Wichtige Termine der Fasten- und Osterzeit 2016

So, 13. März 5. Fastensonntag – Passionssonntag – Judica

Kollekte für Misereor

08.15 Uhr	Gottesdienst in Harpfig
08.30 Uhr	Gottesdienst in Waldhausen
09.30 Uhr	Gottesdienst in Schnaitsee
09.45 Uhr	Gottesdienst in St. Leonhard
19.00 Uhr	Ölberg-Andacht, Schnaitsee (s. S. 2)
19.15 Uhr	Kreuzweg-Andacht, Tötzham



Bußgottesdienste

Do, 17. März
19.15 Uhr St. Leonhard
Sa, 19. März
15.00 Uhr Waldhausen
19.15 Uhr Schnaitsee

So, 20. März Palmsonntag, Einzug Christi in Jerusalem

Segnung der Palmzweige, Prozession zur Kirche, Wortgottesdienst mit Passion, Eucharistiefeyer, Kollekte für das Hl. Land

08.30 Uhr	Waldhausen
09.00 Uhr	Schnaitsee, Palmweihe im kommunalen Friedhof
10.00 Uhr	St. Leonhard



Do, 24. März Gründonnerstag

Feier vom Letzten Abendmahl

19.15 Uhr Pfarrverbandsgottesdienst in Schnaitsee
anschl. Andacht in St. Anna
und stille Anbetung bis 21.30 Uhr

Fr, 25. März Karfreitag

09.00 Uhr	St. Leonhard: Kreuzweg f. Erwachsene
10.00 Uhr	Schnaitsee: Kreuzweg f. Kinder und Erwachsene
10.00 Uhr	St. Leonhard: Kreuzweg f. Kinder
9-10.30 Uhr	Beichtgelegenheit in Schnaitsee
10-11 Uhr	Beichtgelegenheit in Waldhausen





Karfreitagliturgie

Feier vom Leiden und Sterben Christi, Wortgottesdienst m. Passion, Kreuzverehrung, Stille Anbetung

15.00 Uhr Schnaitsee
15.00 Uhr St. Leonhard
15.00 Uhr Waldhausen

Sa, 26. März Karsamstag

Tag der Grabesruhe des Herrn

9 – 9.45 h Beichtgelegenheit in Schnaitsee, St. Anna
09.00 Uhr St. Leonhard: Stille Anbetung



Sa, 26. März Feier der Osternacht

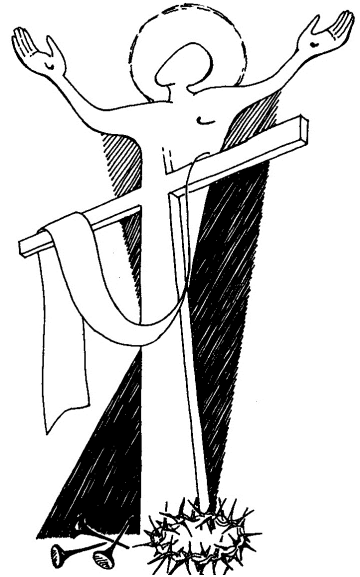
Lichtfeier (Beginn vor der Kirche!), Osterlob, Wortgottesdienst, Taufwasserweihe, Taufgedächtnis, Eucharistiefeier, Speisenweihe

20.00 Uhr St. Leonhard
20.00 Uhr Waldhausen
05.00 Uhr Schnaitsee (So, 27. März)

So, 27. März Hochfest der Auferstehung des Herrn

Festgottesdienst mit Speisenweihe, Musikalische Gestaltung durch die Kirchenchöre

08.30 Uhr Festgottesdienst in Waldhausen
09.45 Uhr Festgottesdienst in St. Leonhard
10.00 Uhr Festgottesdienst in Schnaitsee



Mo, 28. März Ostermontag

Festgottesdienst, Elemente mit Kindern

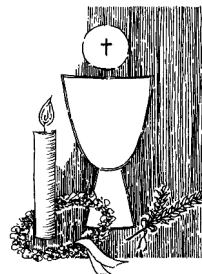
08.15 Uhr Harpzing
08.30 Uhr Waldhausen
09.30 Uhr Schnaitsee
09.45 Uhr St. Leonhard

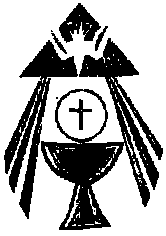
So, 10. April 3. Sonntag der Osterzeit

09.45 Uhr Erstkommunion in Schnaitsee

So, 17. April 4. Sonntag der Osterzeit

09.45 Uhr Erstkommunion in Waldhausen





So, 24. April 5. Sonntag der Osterzeit
09.45 Uhr Erstkommunion in St. Leonhard

Fr, 29. April 19.15 Pfarrkirche Schnaitsee
Dankgottesdienst aller Erstkommunion-Kinder

So, 1. Mai 6. Sonntag der Osterzeit
08.30 Uhr Gottesdienst mit Felderumgang Waldhausen
19.15 Uhr Pfarrverbands-Maiandacht in Frauenbründl

Bittgänge

Mo, 2. Mai 19.00 Uhr Harpzing – Kirchstätt
19.00 Uhr St. Leonhard
Di, 3. Mai 19.00 Uhr Berg – St. Leonhard
19.00 Uhr Waldhausen – Titlmoos
Mi, 4. Mai 19.00 Uhr Stangern – Waldhausen



Do, 5. Mai Hochfest Christi Himmelfahrt

08.30 Uhr Festgottesdienst Waldhausen
09.30 Uhr Festgottesdienst Schnaitsee
09.45 Uhr Festgottesdienst St. Leonhard
19.15 Uhr Maiandacht Trachtenverein Schnaitsee

Sa, 7. Mai Pfarrwallfahrt nach Altötting

Fr. 13. Mai 19.15 Uhr Maiandacht Heimatverein am KZ-Gedenkkreuz

Sa, 14. Mai 19.15 Uhr Vorabend-GD Pfingsten,
Eröffnung 40-stündiges Gebet, Schnaitsee

So, 15. Mai Hochfest Pfingsten

Renovabis-Kollekte, musikalische Gestaltung durch Kirchenchöre

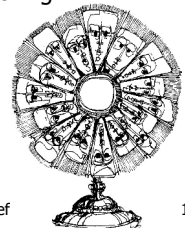
08.30 Uhr Festgottesdienst Waldhausen
09.30 Uhr Festgottesdienst Schnaitsee
09.45 Uhr Festgottesdienst St. Leonhard
11.00 Uhr Wallfahrergottesdienst Schnaitsee,
danach Aussetzung und Stille Anbetung
18.00 Uhr Einsetzung d. Allerheiligsten
19.00 Uhr Jugendgottesdienst 10-Jahre Tukutane
19.15 Uhr Maiandacht, Kapelle in Sicking



26. Mai Hochfest Fronleichnam

Festgottesdienste, anschl. Prozession mit dem Allerheiligsten

09.00 Uhr Gottesdienste in
Schnaitsee, St. Leonhard und Waldhausen



Hinweis für Gartenfreunde

Mulchmaterial abzugeben

Vorigen Herbst mussten zwei große Linden an der Kirchstätter Magdalenakirche entfernt werden, da sie bereits massiven Schaden an der Kirchhof-Umfassungsmauer angerichtet hatten. Die massiven Wurzelstöcke wurden heraus-gefräst. Dabei entstand eine große Menge an Frässpänen.

Diese eignen sich bestens als Mulchmaterial für Beerenbeete, Rabatten o. ä. Da das Lindenholz nur wenige Gerbstoffe enthält, versauert es im Gegensatz zu Rindenmulch den Boden nicht.

Der Lagerplatz innerhalb der Kirchhofmauern ist auch mit Auto-Anhängern zugänglich. Vor Abholung bitte bei Richard Hellmeier, Tel. 08074-1293 melden.

R. Hellmeier



Selbstgebastelte Osterkerzen

Verkauf zu Gunsten des –Schnaitseer Ölberg-Spiels

Die Kinder des Schnaitseer Trachtenvereins verkaufen selbstgebastelte Osterkerzen. Aus dem Reinerlös werden die neuen Glaskugeln für das Ölberg-Spiel in der Schnaitseer Pfarrkirche angeschafft und die Vereinsjugend unterstützt.

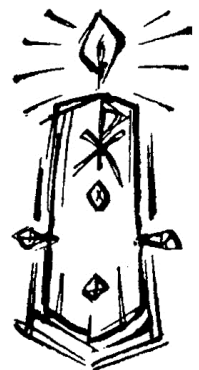
Der Verkauf findet am Samstag, 19. März nach dem Bußgottesdienst und am Sonntag, 20. März nach der Feier des Palmsonntages

statt, jeweils im Glockenhaus der Pfarrkirche.

Die Kinder freuen sich, wenn Sie durch ihren Kauf / Spende die Aktion unterstützen.

Vergelt ´s Gott.

Resi Spreigl



Nicht nur unter der Dusche

Sängerinnen und Sänger gesucht

Was hat einen Kalorienverbrauch von 297, einen Zeitbedarf von 90 Minuten, einen Schallpegel von knapp 80 Dezibel, enthält die Vitamine a-Moll und d-Dorisch, verspricht hohen Spaßfaktor und viel geselliges Essen?

→ Der Kirchenchor der Pfarrei Schnaitsee.

Die Werte gelten für eine Chorprobe, und als Inhaltsstoffe sind „7 Sopran, 10 Alt, 3 Tenor, 4 Bass und einen Chorleiter“ angegeben.

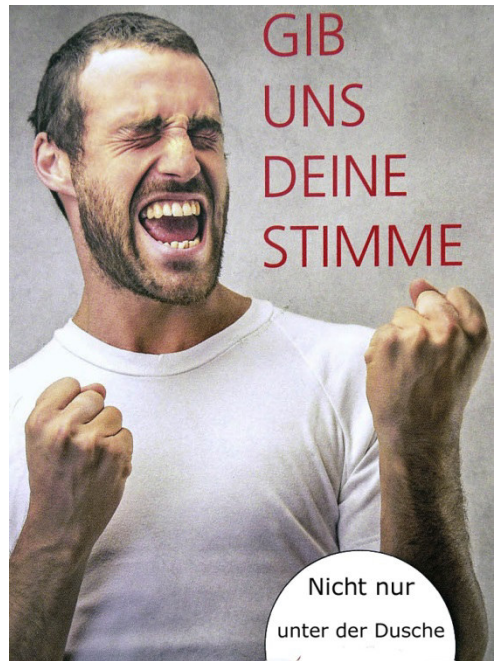
- Du möchtest deine Stimme nicht nur unter der Dusche Gehör verschaffen?
- Du kannst keine Noten lesen, aber das Singen macht dir Spaß?
- Du weißt, dass du in Wirklichkeit ein verkanntes musikalisches Talent bist?

Wenn du nur eine der Antworten mit JA beantwortet hast, dann passt du zu uns. Wir zahlen weder Transfergelder, noch erhältst du ein Honorar, dafür ist unser „Vorstand“ auch nicht in U-Haft.

Wir suchen nicht (nur) den perfekten Sänger. Nein - wir suchen dich! Wer für sein Leben gerne singt, wer in Gemeinschaft gerne musiziert, wer seine Stimme neu entdecken und die Chormusik in ihrem weiten Spektrum erfahren will, der ist bei diesem Chor genau richtig! Für Jugendliche, Frauen und Männer ab ca. 16 Jahre.

Vorkenntnisse sind erst mal keine nötig, einzig Freude an der Musik und Zeit für die Proben dienstags um 20 Uhr im Pfarrheim.

Wenn Du Lust auf einen ungewöhnlichen Chor und ein nicht alltägliches Repertoire hast: Sing mit uns. Wir freuen uns auf dich! Komm zu einer unverbindlichen Schnupper-Probe.



Chorsingen tut allen gut !

<i>Jüngere</i>	dürfen im Chor alt werden.
<i>Ältere</i>	werden im Chor wieder jung!
<i>Hervorragende</i>	erhalten Solopartien.
<i>Fürsorgliche</i>	verteilen Hustenbonbons
<i>Schreihälse</i>	werden behutsam gedämpft.
<i>Eheleute</i>	begegnen sich bei der Probe.
<i>Magere</i>	pumpen sich voll Luft.
<i>Dicke</i>	werden abnehmen können.
<i>Morgenmuffel</i>	proben abends!
<i>Große</i>	kommen leichter an's "hohe C"
<i>Kleine</i>	kommen leichter an's "tiefe A"
<i>Fleißige</i>	erscheinen zu jeder Probe
<i>Eifrige</i>	können auch zu Hause üben
<i>Reiselustige</i>	dürfen Chorreisen planen

Weitere Informationen bei Chorleiter
Stefan Hellmeier: Telefon 1789012
Mail: dahelli@kabelmail.de

Heiliges Jahr der Barmherzigkeit

Vom 8. Dezember 2015 bis 20. November 2016 findet das von Papst Franziskus ausgerufene Heilige Jahr der Barmherzigkeit statt. Das Thema der Barmherzigkeit liegt Papst Franziskus besonders am Herzen. Dazu schreibt der Papst in der Ankündigungsbulle: „Es gibt Augenblicke, in denen wir aufgerufen sind, in ganz besonderer Weise den Blick auf die Barmherzigkeit zu richten.“

Pforten der Barmherzigkeit

Im Heiligen Jahr sollen alle die Möglichkeit haben, der Barmherzigkeit Gottes zu begegnen. Zeichen dieser Einladung sind die „Pforten der Barmherzigkeit“, die nicht nur in Rom, sondern erstmals in allen Diözesen geöffnet sind, so auch in unserer:

Dom Zu Unserer Lieben Frau in München
Pfarrkirche Herz Jesu, München-Neuhausen
Stiftskirche in Berchtesgaden
Pfarrkirche Hl. Blut in Rosenheim
Heilig Kreuz, Kalvarienberg in Bad Tölz
Stiftsbasilika St. Martin in Landshut
Klosterkirche Fürstenfeld in Fürstenfeldbruck
Domkirche Mariä Geburt in Freising

Papst Franziskus lenkt unseren Blick aber nicht nur auf die Pforten, die symbolisch für die allen Pilgernden geschenkte umfassende Versöhnung stehen. Er lädt uns einmal mehr ein, von innen durch unsere Kirchentüren nach außen zu schauen und den Weg nach draußen bis an die Ränder zu wagen, indem wir materielle Not lindern und uns denen zuwenden, die einsam, krank, verzweifelt oder auf der Flucht sind.

Aber auch wir selbst kommen immer wieder in eine Lage, in der wir die Zuwendung durch unsere Mitmenschen brauchen. Und ausnahmslos alle Menschen sind auf die Barmherzigkeit Gottes angewiesen. Das Heilige Jahr will uns im Geben und Empfangen neu die unmittelbare Erfahrung göttlicher Barmherzigkeit schenken.



Die kirchliche Tradition kennt sieben "leibliche Werke" und sieben "geistliche Werke" der Barmherzigkeit (s. GL 29,3).

Leibliche Werke der Barmherzigkeit:

Hungrige speisen
Durstigen zu trinken geben
Fremde beherbergen / Nackte bekleiden
Kranke pflegen / Gefangene besuchen
Tote bestatten

Geistliche Werke der Barmherzigkeit:

Unwissende lehren / Zweiflern raten
Trauernde trösten / Sünder zurechtweisen
Jenen, die Leid zufügen, verzeihen
Lästige ertragen / Für alle beten

Links zum Thema:

<http://www.dbk.de/heiliges-jahr/die-initiative/>

<https://www.erzbistum-muenchen.de/Page042844.aspx>

Zum Nachdenken

In der Niederlage liegt der Sieg!

In der Fastenzeit werde ich jedes Jahr gefragt, ob ich Kreuzwegandachten bete und gestalte, für Erwachsene, für Kinder in der Pfarrei oder in der Schule. Manchmal mache ich das gerne, aber manchmal fällt es mir auch schwer, diese Tragödie vorzutragen. Dann frage ich mich selber, musste denn unser Gott das alles zulassen, hätte er nicht eine andere Methode wählen können, um die Menschen wieder auf den rechten Weg zu führen? Die Antwort auf diese Frage lautet für mich heute:

Es war vielleicht nicht die einfachste Methode, aber mit Sicherheit die wirkungsvollste. Oft braucht es tiefe Abgründen in einem Leben, einer Gemeinschaft, bevor das Gute erwachsen kann, bevor sich der Erfolg einstellt und man sagen kann, all die Trübsal und der Kummer waren nicht umsonst.

Sind sie Fußballfan?

Sind sie Fan vom FC Bayern?



Dann können sie sich sicherlich an Juni 2013 erinnern. Nachdem ihnen die Meisterschaft nicht mehr zu nehmen war, wurden die Bayern Championsleague-Sieger und holten den Pokal. Auf die Frage eines Journalisten, wie denn das möglich war antwortete Franz Beckenbauer: Möglich war das nur, weil wir letzten Sommer ganz unten waren, am Boden zerstört, alle drei Titel waren zum Greifen nahe und dreimal gingen wir leer aus, zum Teil auch wegen ungerechter Entscheidungen der Schiedsrichter.

Und wenn du dann so weit unten bist, dann entwickelt sich eine Kraft zum ganz großen!



Dass Beckenbauer damit die Osterbotschaft symbolisiert hat, war ihm wahrscheinlich gar nicht bewusst. Auch die Jünger Jesu waren weit unten, von Enttäuschungen gequält, zu Unrecht verurteilt - aber vielleicht musste das so sein, um eine neue Weltanschauung entstehen zu lassen. Eine Weltanschauung in der das Kleine zählt, nicht das Große.

Zum Leben gehören Niederlagen, genauso wie Erfolge, ich wage sogar zu sagen: ohne Niederlagen sind Erfolge gar nicht möglich. In jeder Niederlage keimt die Pflanze zum Erfolg.

Petra Mariel



Pfarrverbandswallfahrt nach Altötting

Pilgern per Rad oder Bus

Alle die gerne Pilgern oder Radfahren, sind eingeladen am Samstag, 7. Mai nach Altötting zu pilgern.



Die Rad-Wallfahrer treffen sich um 7:00 Uhr am Dorfplatz in Waldhausen. Von dort geht es dann auf etwas abgelegenen Wegen nach Altötting. Anmeldungen hierfür nimmt Franziska Holzmann, Tel: 08074 / 1512 entgegen.



Die zweite Möglichkeit besteht darin, mit dem Bus bis nach Heiligenstadt zu fahren und dann zu Fuß den Pilgerweg nach Altötting zu gehen (ca. 6 km).

In Altötting treffen sich die beiden Gruppen und feiern gemeinsam Gottesdienst um 10:00 Uhr in der Kirche St. Konrad

Danach ist Zeit zum persönlichen Gebet und zum Mittagessen.

Um 13:30 Uhr findet dann eine Schlussandacht im Kongregationsaal statt.



Um 14:00 Uhr werden alle ausbegleitet und anschließend geht es wieder mit dem Bus nach Hause. Die Radfahrer müssen sich selbst darum kümmern, wie sie ihre Fahrräder nach Hause bringen.

Abfahrt der Busse:

1. Bus: 6:55 Uhr in Moos (über Kling)
7.05 Uhr in St. Leonhard
7.20 Uhr in Waldhausen
2. Bus: 7.15 Uhr in Schnaitsee
anschl. Harpfing

Anmeldung für die Busfahrt bitte direkt bei Fa. Gmeindl, Tel: 08074/210.

Zur Fastenzeit lädt MISEREOR alle Menschen ein, gemeinsam für mehr Gerechtigkeit zu sorgen – im eigenen Umfeld ebenso wie durch den Einsatz für Kleinbauern und die indigene Bevölkerung des Amazonas. Ihnen drohen Enteignung und Vertreibung. Helfen Sie, das zu verhindern. Gott segne und begleite Sie dabei!

Msgr. Pirmin Spiegel
Hauptgeschäftsführer
von MISEREOR

Gemeinsam für Gerechtigkeit

Im Amazonasgebiet bedrohen riesige Staudämme die Lebensgrundlagen der Ureinwohner. Kleinbauern, Fischer und Arbeiter werden vertrieben und verlieren ihre Heimat. Darum unterstützen Sie bitte MISEREOR und Partner vor Ort im Kampf für Gerechtigkeit. Sorgen Sie mit dafür, dass die Menschen eine sichere und gute Zukunft haben.

Bitte helfen Sie mit einer Spende. Unterstützen Sie die Fastenaktion am 12./13. März

MISEREOR
IHR HILFSWERK

Spendenkonto 10 10 10

Pax-Bank · BLZ 370 601 93 · www.misereor.de

IBAN DE75 3706 0193 0000 1010 10 · BIC GENODED1PAX



Liebe Leserin,
lieber Leser,
eine der größten
Ungerechtigkeiten und
Ursachen von Konflik-
ten ist die Schere zwischen Arm
und Reich. Besonders spürbar
sind diese Unterschiede in Bra-
silien: während die einen durch
die Ausbeutung von Ressourcen
wie Kautschuk und Edelhölzern zu
enormem Reichtum kommen, leben
andere, und das ist die Mehrheit,
in schwierigen Verhältnissen. Bei
Großprojekten wie Staudämmen
drohen Vertreibung, Umsiedlung
und der Verlust der Heimat.

Angesichts der drohenden Gefahren
ist für die Menschen in der

Amazonasregion unsere Solidarität ein starkes
Zeichen. Wir können diese Menschen unterstüt-
zen – damit sie Land bestellen und ein gutes
und würdiges Leben führen können.

Mit dem Fasten-Leitwort „Das Recht strö-
me wie Wasser“ richten wir unser
Augenmerk auf das, was wir nur
gemeinsam schaffen können:
Gerechtigkeit! Bitte sorgen
Sie mit dafür, dass Menschen
ihr Recht und die Basis für
eine sichere Zukunft bekom-
men. Jeder Euro hilft und setzt
ein Zeichen der Geschwisterlichkeit.

Ich danke Ihnen von Herzen.
Ihr

Pirmin Spiegel

Msgr. Pirmin Spiegel
MISEREOR-Hauptgeschäftsführer

**Spenden Sie
zum Fasten-
sonntag am
13. März!**

Fotos: MISEREOR,
Florian Kopp



Fastenaktion 2016

Das Recht ströme wie Wasser

Verhelfen Sie Menschen zu ihrem Recht



**Das Erste
überträgt den
Gottesdienst zur
Fastenaktion:
am 14.02.2016
um 11 Uhr!**

MISEREOR · Mozartstr. 9 · 52064 Aachen
Tel.: 0241/442-125 · E-Mail: spende@misereor.de
im Internet: www.misereor.de

Ihre Spende kommt an. Garantiert!
IBAN DE75 3706 0193 0000 1010 10 · BIC GENODED1PAX
MISEREOR-Spendenkonto 10 10 10 · Pax-Bank · BLZ 370 601 93

Ich helfe und spende regelmäßig

Turnus

- monatlich vierteljährlich
 jährlich einmalig

den Betrag von

- 20 Euro 50 Euro
 100 Euro Euro

Hierzu erteile ich MISEREOR eine
Einzugsermächtigung

ab (Datum)

Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von MISEREOR
auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Die Last-
schriftermächtigung ist jederzeit kündbar. Über meine Spende
erhalte ich eine Jahressammelbestätigung.
Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit
dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages
verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut verein-
barten Bedingungen. MISEREOR hat die Anklamigungsfrist für
die Spendenabbuchung auf einen Tag verkürzt.

MISEREOR, Mozartstraße 9, 52064 Aachen. Unsere Gläubiger-ID:
DE24ZZZ00000019519; die Mandatsreferenz wird Ihnen separat mitgeteilt.

Anschrift und Bankverbindung

Vorname, Name

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Name des Kreditinstituts

BIC des Kreditinstituts

IBAN DE

BIC und IBAN Ihrer Bankverbindung finden Sie z.B. auf Ihrem Kontoauszug.

Wünschen Sie Projektberichte oder Informationen per E-Mail?

Ihre E-Mail-Adresse

**Bitte ausfüllen und an MISEREOR, Mozartstraße 9, 52064 Aachen,
schicken. Fax-Nr.: 0241 442 88 118**



MISEREOR
IHR HILFSWERK



Die „Ribeirinhos“, Menschen am Ufer des Amazonas, leben im Einklang mit der Natur. Sie besitzen wenig und führen ein hartes Leben. Jetzt ist ihre Existenz bedroht. Familien werden vertrieben und ihrem Schicksal überlassen. Sie brauchen Unterstützung, um sich selbst helfen zu können.

Bedrohung in Amazonien

Pará ist einer der ärmsten Bundesstaaten Brasiliens. Das spiegelt sich im Alltag der Menschen am Fluss wieder. Während die Kinder der „Ribeirinhos“ gerne im Wasser spielen, führen die Erwachsenen ein entbehrungsreiches Leben als Bauer, Fischer oder gar Gelegenheitsarbeiter. Dieser harte Alltag wird nun von einer existenziellen Bedrohung überschattet: verschiedene Staudambauten, die im Interesse von Großkonzernen und der Politik der Hauptstadt sind, zwingen die Menschen am Fluss dazu, ihre Heimat zu verlassen und ihr bisheriges Leben aufzugeben.



80 Euro garantieren den Kleinbauern-Familien Sicherheit. Denn sie sichern im Notfall den Krankentransport per Boot zur nächstgelegenen Klinik. Der dauert drei Stunden.

80 €

Skrupellose Täter & unwissende Opfer

Obwohl die Familien Anspruch auf das Land haben, das sie bestellen, werden sie vertrieben oder mit falschen Versprechen in entfernte Gebiete gelockt. Danach verkaufen unrechtmäßige Besitzer die Flächen. Sie nutzen die Leichtgläubigkeit der Bauern und Fischer aus – leider mit Erfolg. Denn wer sein Recht nicht kennt, kann es nicht einfordern.

150 Euro ist der Tagessatz eines Rechtsanwaltes. Davon profitieren gleich mehrere Familien.

150 €



Praktische Hilfe und mehr Demokratie

Neben der juristischen Hilfe stellt die CPT auch sicher, dass kranke und verletzte Menschen per Boot in die nächste Klinik gebracht und dort behandelt werden. Ein großes Ziel der CPT:

„Ohne die Hilfe der CPT wären wir schon tot.“

Der MISEREOR-Partner CPT (Comissão Pastoral da Terra – Landpastoral) unterstützt die Landbevölkerung seit 40 Jahren – zum Beispiel mit Kursen für ökologischen Landbau und Imkerei. Vor allem jedoch kümmert sich die CPT darum, dass die Menschen eine Existenzgrundlage und eine Perspektive für ihre Zukunft haben. Dazu stellt sie sicher, dass jeder sein Stück Land bestellen und darauf leben kann.

Zusätzlich gibt es Unterricht für all die, die meist keine Schulbildung haben. Sie lernen ihre Rechte kennen und erfahren, wie sehr der geplante Staudamm ihre Existenz bedroht. Juristen der CPT helfen gegen Vertreibung und Unrecht. „Ohne die Hilfe der CPT wären wir wohl schon tot“, bedanken sich der Kleinbauer Antonio da Silva und seine Familie. Denn Mitte 2015 konnte die CPT vor Gericht das Staudammprojekt vorerst bremsen.



15 €

Mit 15 Euro unterstützen Sie die Kurse für Imkerei und ökologischen Landbau. Mit besseren Erträgen sichern die Bauernfamilien ihre Existenz.

mehr Demokratie und Teilhabe für die Menschen in Brasilien – ganz gleich ob reich oder arm.

„Mein Traum ist, dass die Regierung sagt: ‚Das ist euer Land‘, es absteckt und wir hier leben können“, wünscht sich Valter, dessen Vorfahren seit Generationen in der Region leben.



Unterstützen Sie den Kampf für mehr Gerechtigkeit. Bitte helfen Sie mit einer Spende.

Jeder Euro zählt.